

Petition

an den Aargauer Regierungsrat

„Tiere sind keine Ware“

Der Mensch hat die Verantwortung, das Tier als Mitgeschöpf zu schützen. Niemand darf einem Tier unnötig Schmerzen, Leiden oder Schaden zufügen. Jeder Tierhalter ist verpflichtet, in Beachtung des Wohlbefindens der Tiere, die allgemeingültigen Vorschriften einzuhalten und Tiere nicht als Ware zu behandeln. In der heutigen Gesellschaft sind es auch möglicherweise Existenzsorgen vieler Tierhalter, welche Tieren unsägliches Leid antun. Dazu gehört auch das Aussetzen von nicht mehr „gewünschten“ Tieren.

Viele Helferinnen und Helfer des Aargauer Tierschutzvereins engagieren sich freiwillig mit grosser Hingabe und Kompetenz für das Wohl der Tiere. Sie leisten somit einen wesentlichen Beitrag zum Wohlergehen aller Tiere.

Der Kanton Aargau sollte vermehrt Verantwortung übernehmen, um so – neben den natürlichen Lebensgrundlagen aller Lebewesen – auch die Tiere zu schützen. Mit einem aktuellen jährlichen Kantonsbeitrag von 33'000 Franken an den Aargauer Tierschutzverein kann dieser private und gemeinnützige Verein die tierschützerischen Aufgaben kaum noch erfüllen!

Die Aargauer Regierung hat einen Tierschutzauftrag!

Die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner dieser Petition verlangen vom Aargauer Regierungsrat künftig den Kantonsbeitrag an den Aargauer Tierschutzverein zu verdoppeln! Die Mittel dafür können unter anderem auch aus dem Swisslos-Fonds entnommen werden.

Diese Petition kann jede Person unterzeichnen!

Nr.	Name	Vorname	Strasse/Nr.	PLZ/Ort
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				

Den teilweise oder vollständig ausgefüllten Unterschriftenbogen wollen Sie bitte so rasch wie möglich an die untenstehende Adresse einsenden. Danke!

Schweizer Demokraten SD, Kantonalsektion Aargau, Breitestrasse 14, 5734 Reinach
(weitere Unterschriftenbogen können unter Tel.-Nummer 079 332 70 71 bestellt werden)